

JÄNNER 2024

80. Bauernbundball: Höhepunkt der Ballsaison

Der Bauernbundball der Akademikergruppe im Austria Center Vienna war nach drei Jahren Pandemie-Pause wieder bestens besucht.

Das gesellschaftliche Tanzereignis mit langer Tradition feierte am 13. Jänner auch ein Jubiläum. Am 13. Jänner 1934, also auf den Tag genau vor 90 Jahren, fand der erste Bauernbundball, damals organisiert von Bauernbund-Direktor Leo-

pold Figl, statt. NÖ Bauernbund-Obmann Stephan Pernkopf konnte wieder rund 4.000 Besucherinnen und Besucher aus allen vier Landesvierteln sowie viele hochkarätige Ehren Gäste begrüßen.

Der Reinerlös des Balls kam zur Gänze dem einst von Leopold Figl initiierten Stipendienfonds zur Unterstützung und Ausbildung von Kindern aus bäuerlichen Familien zugute.



Der Bauernbundball ist ein beliebter Treffpunkt bei Jung und Alt. Unzählige Gäste schwangen bis in die Morgenstunden im großen Saal das Tanzbein.



Mit gutem Ruf in Brüssel und viel Rückenwind aus dem Bauernbund ging Alexander Bernhuber in die EU-Wahl.

FEBRUAR 2024

Bernhuber Spitzenkandidat des Bauernbundes für EU-Wahl

Alexander Bernhuber ging als Nummer 3 für die ÖVP in die Europawahl. Im Rennen um den Einzug ins EU-Parlament war er damit der bestgereichte Mandatsbewerber aus Niederösterreich. Ebenfalls war der 31-jährige, schon bisherige EU-Abgeordnete auch der Spitzenkandidat des Österreichischen Bauernbundes und der Jungen Volkspartei auf Bundesebene (JVP). „Ich freue mich, die Interessen der heimischen Landwirtschaft, der Ju-

gend und des gesamten ländlichen Raumes weiterhin im EU-Parlament vertreten zu dürfen“, erklärte Bernhuber in einer ersten Reaktion nach Bekanntgabe der Kandidatenliste. Durch seine Expertise und Verhandlungsstärke wurde er zu einem der angesehensten Agrarpolitiker in Brüssel. Mit 44.640 Vorzugsstimmen in ganz Österreich hatte Bernhuber bei der EU-Wahl im Juni 2024 großen Erfolg.

MÄRZ 2024

3.000 Mitglieder am Tag der Landjugend

Der Tag der Landjugend Niederösterreich stand diesmal unter dem Motto „Wir wachsen weiter“. Zahlreiche Gäste ehrten die Veranstaltung mit ihrem Besuch, allen voran Bundeskanzler Karl Nehammer, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Kammerpräsident Johannes Schmuckenschlager sowie EU-Parlamentarier Alex Bernhuber.

Nach der Heiligen Messe, umrahmt vom „Sing wos!-Chor“ der

Landjugend, blickte die scheidende Landesleiterin Anja Bauer gemeinsam mit Obmann Markus Höhl Müller auf ein herausforderndes, aber dennoch erfolgreiches Jahr zurück. Sie ließen zahlreiche Höhepunkte des vergangenen Jahres Revue passieren und bedankten sich für das Engagement ihrer Mitglieder und Funktionäre. Besonders hervorgehoben wurde der Projektmarathon mit 108 Gruppen.



Durch den Besuch von Bundeskanzler Karl Nehammer bekam der Tag der Landjugend in Wieselburg besondere Aufmerksamkeit.